

**START  
BAHN**

**29**



**Forschen und  
Experimentieren  
im Innovations-  
park Zürich**



**Die  
Startbahn 29  
begeistert junge  
Menschen für die  
Wissenschaft.**

# **Startbahn 29: Wo Ideen abheben**

Im inspirierenden Umfeld des Innovationsparks Zürich entsteht eine Startbahn für jugendliche Ideen — gleich bei der Piste 29 des Flugplatzes Dübendorf. In direktem Kontakt mit echten Forscherinnen und Forschern können Kinder und Jugendliche die Faszination von Technik und Naturwissenschaften entdecken.

## **Herausforderung Digitalisierung**

Unser Umfeld ist wie nie zuvor vom raschen technologischen Fortschritt geprägt. Die Schweiz hat bei diesen Entwicklungen eine Spitzenposition. Im Kanton Zürich werden im Tagesrhythmus Innovationen generiert. Roboter, die Menschen unterstützen, Drohnen, die Häuser bauen, Nanoroboter, die durch den Körper wandern und Operationen ausführen — vielem, was wir aus Science-Fiction-Filmen kennen, werden wir bald in der Realität begegnen.

## **Rolle der nächsten Generation**

Diese neuen Technologien bergen Chancen, aber auch Risiken. Es braucht daher junge Erwachsene, die sie nicht einfach nur nutzen, sondern sie verstehen und kritisch hinterfragen. Junge Erwachsene, die dieses neue Wissen und den Umgang damit beherrschen und so verantwortungsbewusst handeln können.

## MINT-Bereiche als Schlüsselkompetenzen

Mit dem intensivierten Einsatz technologischer Anwendungen in allen Bereichen des Lebens gewinnen die MINT-Fachbereiche an Bedeutung. Eine frühe und anhaltende MINT-Förderung ist wichtig, damit junge Menschen in diesen Disziplinen Kompetenzen aufbauen können.

### MINT

Der Begriff MINT bezeichnet die Disziplinen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik.

## Der Innovationspark Zürich

Der Innovationspark Zürich ist eine neue Plattform für Forschung, Entwicklung und Innovation auf dem Areal des Flugplatzes Dübendorf. Dort trifft künftig das Wissen renommierter Zürcher Hochschulen, Fachhochschulen und Forschungsinstitutionen auf die Praxis- und Markterfahrung führender Unternehmen, KMUs und Start-ups. Ziel des Innovationsparks ist es, die Umsetzung von Forschungsergebnissen in marktfähige Produkte und Dienstleistungen zu unterstützen und zu beschleunigen.



# 1

## **Faszination für Naturwissenschaft und Technik wecken**

Die Startbahn 29 öffnet die Tore des Innovationsparks für junge Leute. Forschung, Entwicklung und Innovation werden erlebbar und begreifbar.

# 2

## **Jungen Entdeckerinnen und Entdeckern das Rüstzeug für die Zukunft mitgeben**

Durch das Eintauchen in die Praxis und den direkten Kontakt mit aktueller Forschung können sich Kinder und Jugendliche in ein Thema vertiefen, Experimente durchführen, quer denken, Entschlossenheit entwickeln, eigene Ideen umsetzen, Hightech kennenlernen und die eigenen Stärken entdecken.

# 3

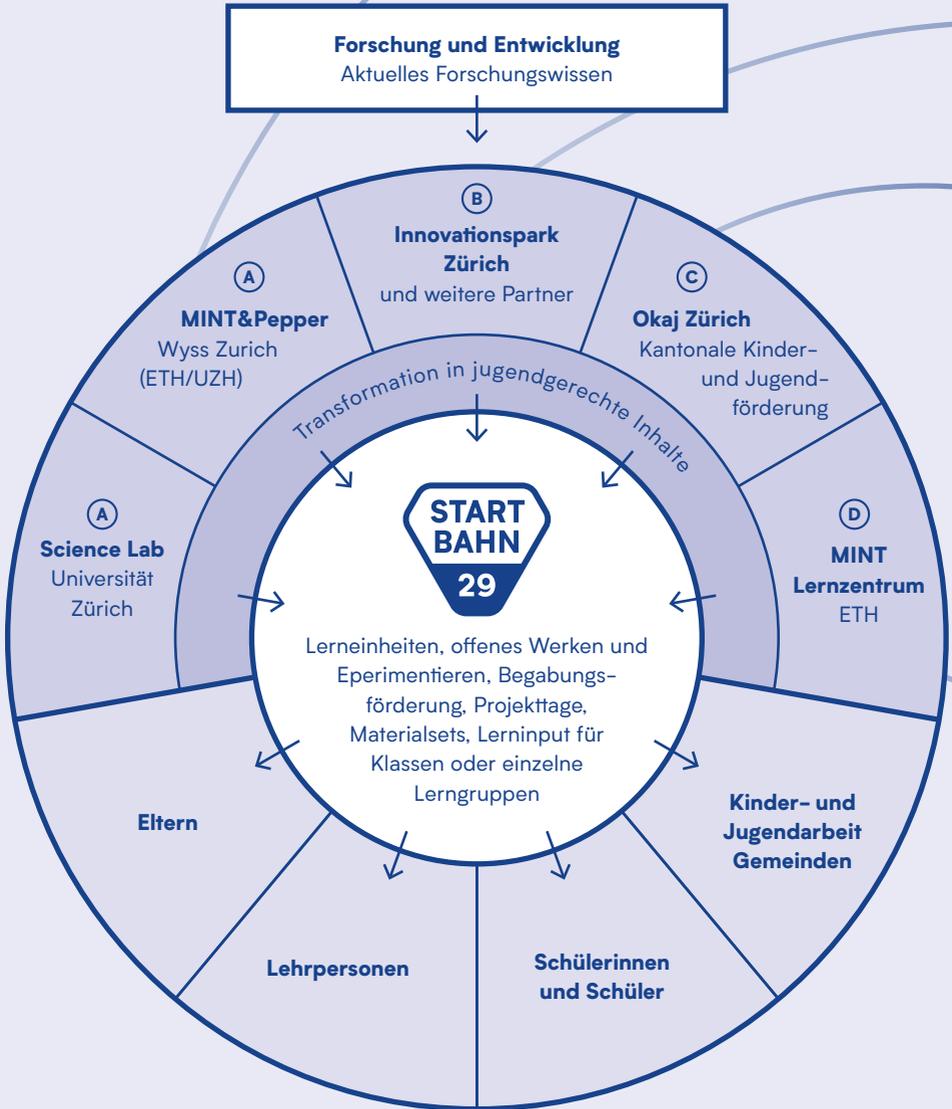
## **Kompetenz und Verantwortungsbewusstsein im Umgang mit neuen Technologien fördern**

Die Startbahn 29 fördert den verantwortungsvollen Umgang mit neuen Technologien und sensibilisiert für deren Chancen und Risiken. Sie pflegt das interdisziplinäre Denken und die Auseinandersetzung mit ethischen und gesellschaftlichen Fragen, die sich in Zusammenhang mit Neuentwicklungen ergeben.

## **Startbahn 29**

### **Ideenwerkstatt und Experimentierlabor**

An einem aussergewöhnlichen Lernort entsteht ein Experimentierlabor mit Schnittstelle zur Forschung und Zugang zu Hightech-Infrastruktur, etwa aus dem Robotikbereich der ETH Zürich. Kinder und Jugendliche sowie junge Erwachsene lernen die faszinierende Welt der Naturwissenschaften kennen. Begleitet werden sie dabei von versierten Fachpersonen, die sie in der Umsetzung eigener Ideen unterstützen. Für Lehrpersonen, Jugendarbeitende sowie weitere Interessierte stehen die Fachpersonen zur Verfügung, damit diese in ihrer Schule oder Gemeinde eigene Experimente realisieren können. Das Projekt leistet einen wichtigen Beitrag zu einer frühen, anhaltenden und gendergerechten MINT-Förderung.



Anspruchsvolle Themen aus der aktuellen Forschung und Entwicklung werden laufend in eine kinder- und jugendgerechte Form übertragen.

Daraus entstehen die Workshopangebote und Lerneinheiten der Startbahn 29.

(A)

## Forschung & Entwicklung

Projekt- und kompetenzorientiertes Lernen auf der Basis aktueller Forschungsinhalte, entwickelt von der Universität Zürich und der ETH Zürich.

(C)

## Startbahn 29 Lab

Offenes Labor, in welchem Experimente durchgeführt und eigene Ideen unter fachkundiger Anleitung umgesetzt werden können.

(B)

## Fenster zur Forschung

Breite Auswahl an Praxisworkshops, Begegnung mit Forschungsteams, Kurzinputs im Innovationspark Zürich.

(D)

## Lernforschungs- basiertes Kursangebot

Kursangebote des MINT-Lernzentrums der ETH Zürich in den Bereichen Physik, Chemie, Biologie und Mathematik. Alle Inhalte werden basierend auf den neuesten Erkenntnissen der Lehr- und Lernforschung entwickelt.

**«Ich halte die ergänzenden Lernangebote der Startbahn 29 für sehr sinnvoll und freue mich, dass die ETH Zürich ihre Expertise einbringen kann.»**

Sarah M. Springman,  
Ingenieurin und Rektorin  
ETH Zürich



**«Heute hat die Schweiz in Sachen Digitalisierung die Nase weit vorn. Um unsere Spitzenposition zu halten, müssen wir in den Nachwuchs investieren.»**

Ruedi Noser,  
Unternehmer und Ständerat





**«Eine grossartige  
Möglichkeit für junge  
Menschen, durch  
Forschung die  
faszinierende Welt der  
MINT-Fächer zu  
entdecken.»**

Michael O. Hengartner,  
Rektor Universität Zürich

**«Hier erhalten junge  
Menschen die Chance,  
Mechanismen und  
Zusammenhänge  
unserer komplexen  
Informationsgesellschaft  
zu begreifen.»**

Elsbeth Stern,  
Intelligenzforscherin und Professorin  
für Lehr- und Lernforschung,  
ETH Zürich



## Die Initiantinnen und Initianten

Das Projekt Startbahn 29 entstand auf Initiative von Schulen rund um den Innovationspark Zürich, der Stadt Dübendorf, der ETH Zürich, der Universität Zürich sowie weiteren Interessierten.

**ETH** zürich



**Universität  
Zürich** UZH



Stadt  
Dübendorf



Sekundarschule  
Dübendorf-Schwerzenbach



Gemeinde  
Wangen-Brüttisellen



Schule Fällanden  
Fällanden Benglen Pfaffhausen

### **Susanne Hänni**

Präsidentin Primarschule /  
Stadträtin Dübendorf

### **Ralph Schumacher**

Leiter MINT-Lernzentrum  
ETH Zürich

### **Patrick Ehrismann**

Rektor Kantonsschule Uster,  
Delegierter Schulleiterkonferenz  
Zürcher Kantonsschulen

### **Beatrice Gallin**

Schulpräsidentin /  
Gemeinderätin Egg

### **Roland Rüegg**

Kinder- und Jugendbeauftragter  
Egg, Präsident okaj Zürich,  
Kantonale Kinder- und  
Jugendförderung

### **Uwe Betz-Moser**

Schulpräsident / Gemeinderat  
Wangen-Brüttisellen

### **Stefan Bertschi**

Deputy Head of Robotics  
Plattform Wyss Zurich,  
Projektleiter MINT&Pepper,  
ETHZ / UZH

### **Patrick Frei**

Biochemiker /  
Sekundarlehrer Fällanden

### **Walter Stämpfli / Adrian Sartory**

Schulpflege  
Wangen-Brüttisellen

### **Ariane Egli**

Vizepräsidentin Sekundarschule  
Dübendorf-Schwerzenbach

### **Martin Tischhauser**

Ehem. Schulleiter Dübendorf-  
Schwerzenbach, Vorstand  
Zürcher Sekundarlehrkräfte  
(SekZH)

### **Francesca Stockmann**

Primarschulpflege Dübendorf

### **Katharina Gasser**

Fachlehrerin Begabungs-  
förderung Primarschule  
Dübendorf

### **Daniel Kiper**

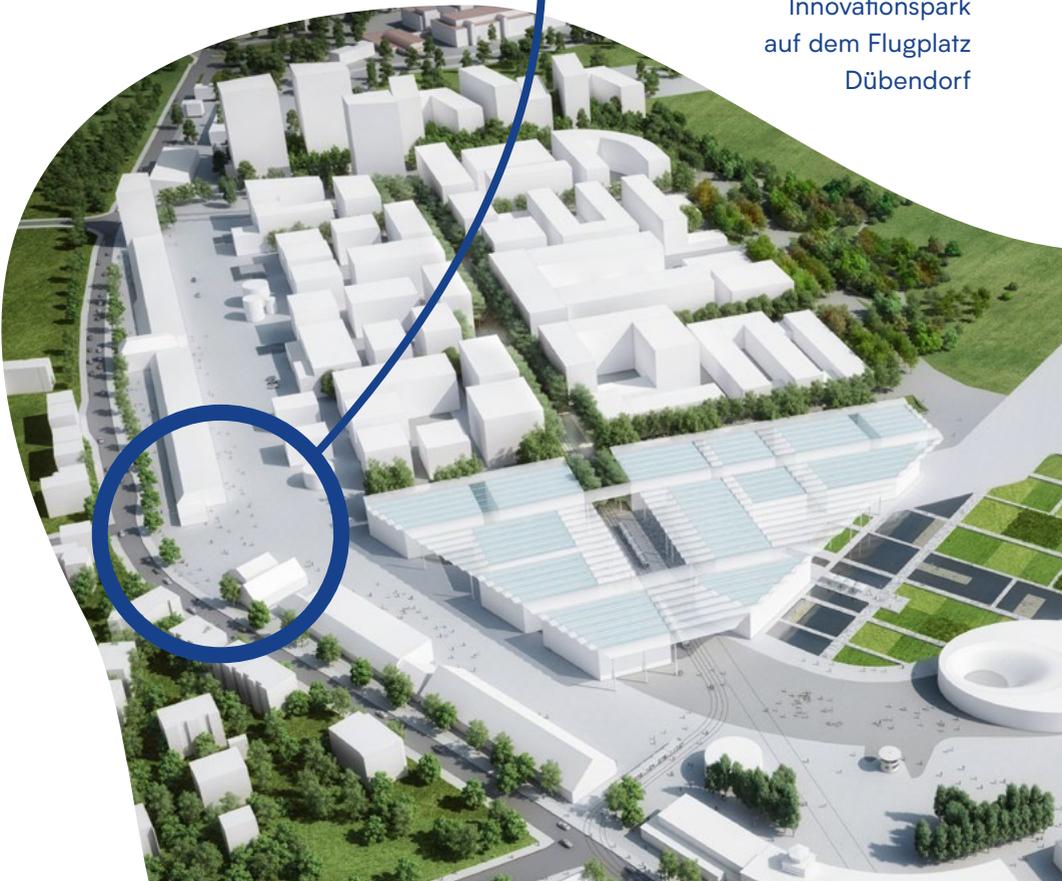
Präsident Primarschule  
Greifensee, Geschäftsführer  
Life Science Learning Center  
Universität Zürich / ETH Zürich

### **Désirée Anja Jäger**

Leiterin Science Lab  
Universität Zürich

**Geplanter  
Standort  
Startbahn 29**

Künftiger  
Innovationspark  
auf dem Flugplatz  
Dübendorf



Investieren Sie in die Zukunft

## **Gemeinsam bringen wir das Projekt Startbahn 29 zum Fliegen!**

Die Startbahn 29 befindet sich in der Aufbauphase. Damit das Projekt wie geplant im Herbst 2019 starten kann, sind wir auf finanzielle Unterstützung angewiesen. Helfen Sie mit, die junge Generation für eine digitalisierte Zukunft zu rüsten.

### **Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme:**

Susanne Hänni  
Präsidentin Startbahn 29  
079 377 26 16  
susanne.haenni@startbahn29.ch

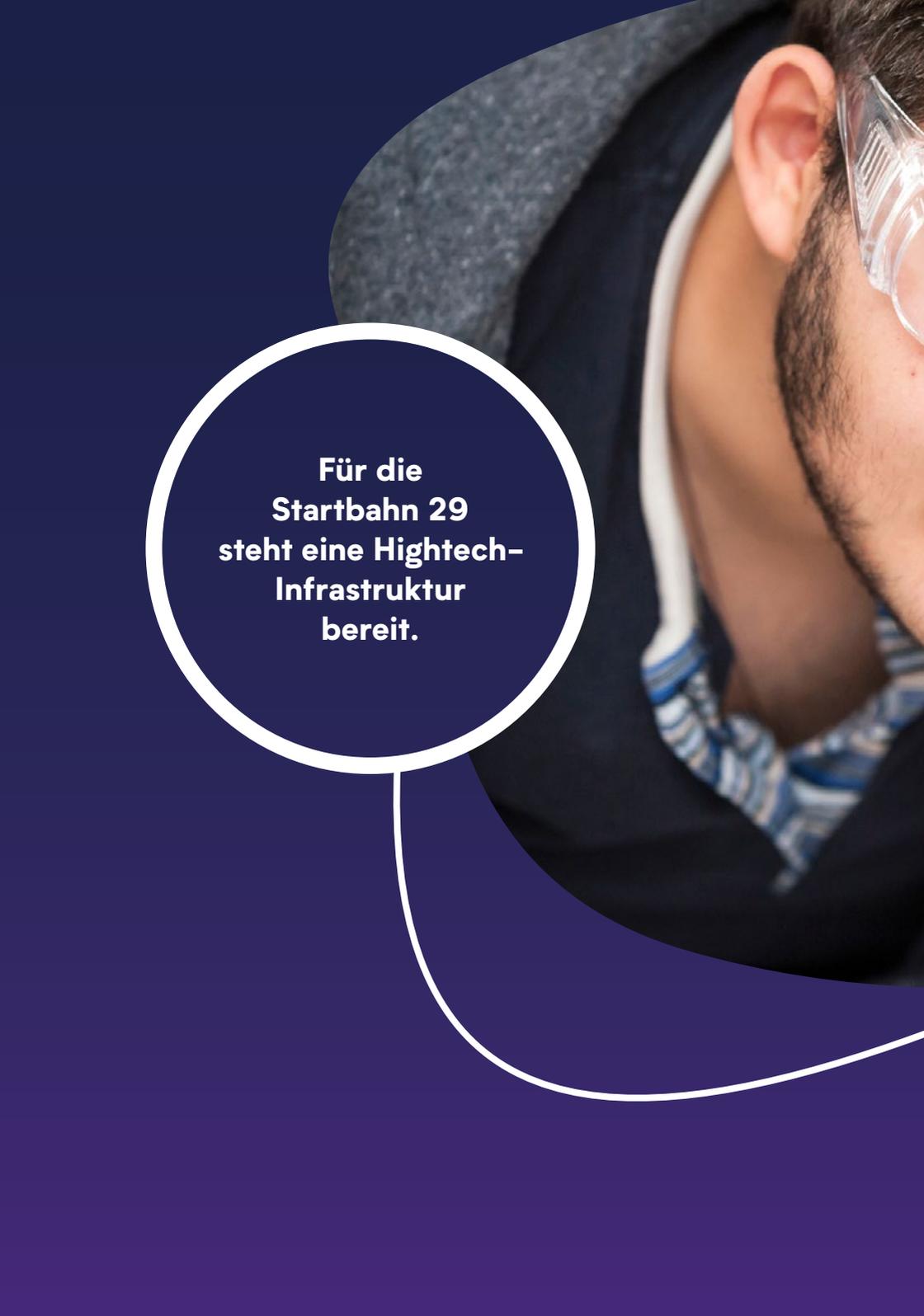
Beatrice Gallin  
Vorstand Startbahn 29  
078 713 33 79  
beatrice.gallin@startbahn29.ch

Verein Startbahn 29, 8600 Dübendorf  
IBAN: CH78 0070 0110 0073 4181 6



[www.startbahn29.ch](http://www.startbahn29.ch)

**Abonnieren Sie  
unseren Newsletter**



**Für die  
Startbahn 29  
steht eine Hightech-  
Infrastruktur  
bereit.**



**Die digitalisierte  
Welt braucht eine  
Generation, die mit  
ihr umzugehen  
weiss.**

Startbahn 29  
Innovationspark  
Dübendorf  
[www.startbahn29.ch](http://www.startbahn29.ch)